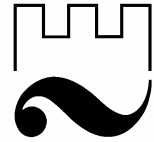


Stadt Weilheim i.OB



Weilheim i.OB, 09.03.2010

EINLADUNG

**zur Sitzung des Ausschusses für Bauangelegenheiten,
Stadtentwicklung und Umweltfragen (Bauausschuss)**

am Dienstag, 16.03.2010

im **großen** Sitzungssaal des Rathauses

Öffentlicher Teil

Beginn: **10.00 Uhr**

Beratungspunkte siehe Anlage 1

Nichtöffentlicher Teil

Beginn: **08.30 Uhr** mit Ortsbesichtigungen
(Treffpunkt Rathaus Hof)

Beratung im Anschluss an den öffentlichen Teil

Beratungspunkte siehe Anlage 2

**Markus Loth
1. Bürgermeister**

Anlage 1 zur Bauausschusssitzung am 16.03.2010

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

Beginn: 10.00 Uhr

1. Bekanntgaben
2. Erweiterung des Kiosks am Bahnhofplatz
3. Anfrage – Freie Flächen für Graffiti in Weilheim
4. Neubau Bahnhof – Sachstandsbericht
5. Errichtung einer Produktions- und Lagerhalle, Holzhofstraße 10 b
6. Bauvoranfrage Neubau Aldi-Markt, Branca-Grundstück
7. Bauanfrage Mehrfamilienhaus, Deutenhausener Straße 17
8. Bauliche Anlagen um Schloss Hirschberg, Stellungnahme der Stadt Weilheim i.OB
9. Außenbereichssatzung „Tankenrain-Ost“, Änderungsantrag
10. Bauanfrage, Aufstockung Rückgebäude, Marienplatz 15
11. Real-SB GmbH, Abmauerung einer Lagerfläche in der Tiefgarage, Kaltenmoserstr. 28
12. Großflächige Werbetafeln zur Imagekampagne, Kerschensteinerstr./Münchener Str.
13. Bauanfrage – Überbauung des Gehsteigs (Vollwärmeschutz), Schützenstraße 3
14. Private Oberlandsschulen, Bauanfrage Aufstockung des Gebäudes, Leprosenweg
15. Bebauungsplan „In der Au-Nord“, Änderung der Wegeverbindung
16. Bebauungsplan „Pöltnerstraße/Augsburger Straße“, Satzungsbeschluss
17. Antrag zur Ausgestaltung der Ledererstraße
18. Kommunales Beschaffungswesen der Stadt Weilheim i.OB , Erfahrungsbericht 2009

Nichtöffentlicher Teil

Beratung im Anschluss an den öffentlichen Teil

Anwesenheitsliste

für die Bauausschuss-Sitzung vom 16.03.2010
im großen Sitzungssaal des Rathauses

1. Anwesend stimmberechtigt:

- a) Der Vorsitzende: 1. Bürgermeister Loth
- b) Die Mitglieder: StRäte Gast, Honisch, Pentenrieder, Dr. Reindl,
Orawetz, Trautinger, Dr. Vidal, Zirngibl

2. Anwesend nicht stimmberechtigt:

- a) Vom Stadtrat: -/-
- b) Aus der Verwaltung: Groß, Frank, Stork, Marzano
- c) Außerdem: -/-

3. Abwesend stimmberechtigt:

Vom Stadtrat: -/-

4. Abwesend nicht stimmberechtigt:

- a) Vom Stadtrat: -/-
- b) Aus der Verwaltung: -/-

5. Schriftführer: Groß - Stadtbauamt
Stork - Stadtbauamt

6. Beginn der Sitzung: 10.00 Uhr

7. Ende der Sitzung: 12.20 Uhr

8. Anmerkungen: -/-

Weilheim i.OB, 19.03.2010

Auszug
aus der Niederschrift über die öffentliche Bauausschuss-Sitzung
vom 16.03.2010
- vorbehaltlich der Zustimmung durch den Bauausschuss -

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 31/2010
Bekanntgaben

Beschluss:

AWO-Kinderhaus, Erweiterung für eine Kinderkrippe - Vergaben

1. Baumeister / Erdarbeiten

Die Baumeister- und Erdarbeiten werden an die Firma Haseitl, Schongau, zum Angebotspreis von 68.813,06 € vergeben.

2. Zimmererarbeiten

Die Zimmererarbeiten werden an die Firma Pössenbacher, Kochel, zum Angebotspreis von 24.251,61 € vergeben.

3. Spenglerarbeiten

Die Spenglerarbeiten werden an die Firma Wagner, Weilheim, zum Angebotspreis von 20.121,97 € vergeben.

4. Elektroinstallationen

Die Elektroinstallationen werden an die Firma Zahler, Weilheim, zum Angebotspreis von 28.781,30 € vergeben.

5. Sanitärinstallationen und Grundleitungsbau

Die Arbeiten für die Sanitärinstallationen und den Grundleitungsbau werden an die Firma Lutz, Weilheim, zum Angebotspreis von 20.917,57 € vergeben.

6. Fenster und Türen

Die Arbeiten für Fenster und Türen werden an die Firma Pichl, Böbing, zum Angebotspreis von 23.864,74 € vergeben.

Städtisches Anwesen Engelhartstraße 8 und 10 – Vergabe der Abbrucharbeiten

Die Abbruch- und Erdarbeiten der Gebäude Engelhartstraße 8 und 10, werden an die Firma Fiechtner, Habach, zum Angebotspreis von 22.538,35 € vergeben.

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 32/2010
Erweiterung des Kiosks am Bahnhof

Beschluss:

Der vorgesehenen Erweiterung des Kiosks kann nicht zugestimmt werden.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 33/2010
Freie Flächen für Graffiti in Weilheim

Beschluss:

Mit einer Freigabe von Flächen für öffentliches Graffiti besteht grundsätzlich Einverständnis.

Zunächst werden seitens der Stadt Weilheim i.OB die Wandflächen in der Unterführung des Bahnhofsgeländes hergerichtet und zur Verfügung gestellt. Mit der Bahn AG ist dahingehend zu verhandeln, ob gegebenenfalls auch weitere Flächen, die sich im Eigentum der Bahn befinden, zur Verfügung gestellt werden können.

Die Organisation und Vergabe der einzelnen Graffiti-Flächen erfolgt über das Jugendparlament bzw. das Jugendzentrum Weilheim.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 34/2010
Neubau Bahnhof Weilheim - Sachstandsbericht

Verlauf der Sitzung:

Herr Kittel, DB Station & Service, präsentiert die Grundlagen seines Hauses für die Gestaltung eines neuen Bahnhofes in Weilheim. Insbesondere geht er dabei auch auf die – aus seiner Sicht – idealtypische Planung für ein Bahnhofsumfeld ein.

Der Neubau des Weilheimer Bahnhofsgebäudes ist von der DB Station & Service für die mittelfristige Planung angemeldet. Wenn dieses Projekt von der Bahn in diese mittelfristige Planung aufgenommen wird, kann der Bahnhof bis 2014 neu gebaut werden.

Eine Finanzierung des Neubaus alleine aus Mitteln der DB Station & Service sei allerdings schwierig. Diese Angelegenheit werde in der Regel so gelöst, dass die DB von der Stadt ein überplantes Grundstück erhält. Dieses wird durch die DB Station & Service verkauft und so das Bahnhofsgebäude finanziert. Herr Kittel erläuterte den Vorgang am Beispiel des Bahnhofes Ingolstadt.

Anschließend stellt Stadtbaumeister Frank noch die Planung der Stadt für den Busbahnhof vor.

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 35/2010
Errichtung einer Produktions- und Lagerhalle, Holzhofstraße 10 b

Beschluss:

Der vorliegende Bauantrag wird unter Einhaltung der vorgeschlagenen Auflagen und Bedingungen zur bauaufsichtlichen Genehmigung befürwortet.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 36/2010
Bauvoranfrage Neubau Aldi-Markt, Branca-Grundstück

Gutachten:

Über den Antrag zur Geschäftsordnung wird abgestimmt.
Der Vorgang wird zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen. Daraufhin wird er erneut im Bauausschuss behandelt.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 37/2010
Bauanfrage Mehrfamilienhaus, Deutenhausener Straße 17

Beschluss:

Mit der vorliegenden Bauanfrage zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses besteht Einverständnis mit der Maßgabe, dass die Giebelbreite max. 12,0 m betragen darf.
Die für die Wohneinheiten notwendigen Garagen und Stellplätze sind auf dem Grundstück nachzuweisen. Von der Verpflichtung zum Bau einer Tiefgarage wird abgesehen, da die unbebaute Restfläche größer als 200 m²/Wohneinheit ist.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 38/2010
Bauliche Anlagen um Schloss Hirschberg, Stellungnahme der Stadt Weilheim i.OB

Beschluss:

Das Schreiben von Herrn v. Hirschberg wird an das Landratsamt Weilheim-Schongau mit der Bitte weitergegeben, sich der Angelegenheit anzunehmen. Gleichzeitig wird das Landratsamt auf die bestehende Diskrepanz zwischen genehmigter Ausführung und tatsächlicher Nutzung einzelner baulicher Anlagen hingewiesen.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt : Nr. Ö 39/2010
Außenbereichssatzung „Tankenrain-Ost“, Satzungsbeschluss

Beschluss:

Die Angelegenheit wird als dringlich behandelt.
Mit dem vorliegenden Antrag zur Änderung der Außenbereichssatzung „Tankenrain-Ost“ besteht kein Einverständnis. Mit den Grundstückseigentümern der Fl.Nr. 4782, 4782/1, 4782/2 und 4782/3, ist ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Durchführung der in der Satzung vorgesehenen Rekultivierungsmaßnahmen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 40/2010
Bauanfrage, Aufstockung Rückgebäude, Marienplatz 15

Gutachten:

Der vorliegenden Bauanfrage zur Neuerrichtung und Aufstockung des Rückgebäudes am Grundstück Fl.Nr. 210, Marienplatz 15, kann gemäß § 34 BauGB nicht zugestimmt werden.

Die Aufstellung eines Bebauungsplanes wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Marienplatz/Kirchplatz/Ledererstraße/-Kipfingergasse“. Vom Planbereich werden die Grundstücke Fl.Nr. 198, 198/2, 199, 201, 202, 203, 205, 206, 207, 207/2, 208, 209 und 210, Gem. Weilheim i.OB, erfasst.

Das im beiliegenden Lageplan des Stadtbauamtes vom 16.03.2010 schwarz umrandete Plangebiet wird entsprechend der Festlegung im Flächennutzungsplan als „besonderes Wohngebiet“ ausgewiesen.

Zur Sicherung der Planungshoheit wird für das Bebauungsplangebiet die beiliegend abgedruckte Veränderungssperre gemäß § 16 BauGB erlassen.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 41/2010
Real-SB, Abmauerung einer Lagerfläche in der Tiefgarage, Kaltenmoserstraße 28

Beschluss:

Mit dem vorliegenden Bauantrag zum Rückbau der bisher provisorisch erstellten Lagerflächen mit Holzverschlag in der Tiefgarage und Erstellung einer brandschutztechnisch ordentlichen Lagerfläche, besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 42/2010
Großflächige Werbetafeln zur Imagekampagne, Kerschensteinerstr./Münchener Str.

Beschluss:

Im Rahmen der Imagekampagne der Handwerkskammer, besteht befristet bis max. 31.12.2015, mit der Errichtung folgender Anschlagtafeln Einverständnis:

- Östliche Giebelfassade, Kerschensteinerstraße 3
- Parallel zum Werksgebäude, Münchener Straße 40 – auf eigenem Grundstück hinter der Zaunanlage

Ein entsprechender Bauantrag ist für die Anschlagtafeln vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:	Kerschensteinerstraße	8 : 1
	Münchener Straße	9 : 0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 43/2010
Bauanfrage – Überbauung des Gehsteigs (Vollwärmeschutz), Schützenstraße 3

Gutachten:

Die Angelegenheit wird zurückgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Antragsteller bezüglich einer Reduzierung des Maßes der Wärmedämmung zu verhandeln. Im Hinblick auf die Beeinträchtigung der öffentlichen Fläche, ist die Dämmung auf ein technisch notwendiges Mindestmaß zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 44/2010
Private Oberlandsschulen, Bauanfrage zur Aufstockung des Gebäudes, Leprosenweg

Gutachten:

Dem Vortrag der Verwaltung wird gefolgt. Die Änderung des Bebauungsplanes, entsprechend dem Vortrag der Verwaltung, wird empfohlen.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 45/2010
Bebauungsplan „In der Au-Nord“, Änderung der Wegeverbindung

Beschluss:

Es wird festgestellt, dass gegen die vorliegende Änderung des Bebauungsplanes keine Einwände vorgebracht wurden.

Die 2. vereinfachte Änderung der 7. förmlichen Änderung des Bebauungsplanes „In der Au-Nord“, wird in der Planfassung vom 14.012.2009, samt Begründung gemäß § 10 BauGB, als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 46/2010
Bebauungsplan „Pöltnerstraße/Augsburger Straße“, Satzungsbeschluss

Gutachten:

Es wird festgestellt, dass im Zuge der öffentlichen Auslegung zum Bebauungsplan „Pöltnerstraße/Augsburger Straße“ keine Stellungnahmen eingegangen sind.

Der Bebauungsplan für das Gebiet „Pöltnerstraße/Augsburger Straße“, wird in der Planfassung vom 05.10.2009, samt Begründung gemäß § 10 BauGB, als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 47/2010
Antrag zur Ausgestaltung der Ledererstraße

Beschluss:

Dem Antrag der Agenda 21, Arbeitskreis Natur in und um Weilheim, zur Pflanzung eines Baumes auf dem Platz vor der Musikschule – mit der Maßgabe, dass statt der (Winter) Linde ein anderer Baum gepflanzt wird – sowie der darunter anzubringenden Bank, wird befürwortet.

Im Übrigen wird an den Beschlüssen des Stadtrates vom 22.10.2009 bzw. des Bauausschusses vom 09.02.2010 festgehalten. Weder die Beleuchtung des Bachlaufes, noch die der Bäume sowie die Ausgestaltung des Bachlaufes mit Flusskieseln werden befürwortet.

Abstimmungsergebnis: 9:0

Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 48/2010
Kommunales Beschaffungswesen der Stadt Weilheim i.OB – Erfahrungsbericht 2009

Protokollnotiz:

Durch die Einforderung der Bietererklärungen wurden Hersteller und Lieferanten auf die Problematik der ausbeuterischen Kinderarbeit aufmerksam gemacht. Produkte, die hierunter fallen könnten, werden jedoch im Verantwortungsbereich der Stadt Weilheim i.OB kaum angeschafft.

Bei öffentlichen Ausschreibungen wird die Vorlage entsprechender Zertifikate und Erklärungen verlangt. Diese Vergabepaxis ist mit der VOB-Stelle der Regierung von Oberbayern abgeklärt und anerkannt. Weiterreichende Erklärungen oder Nachforschungen sind kaum möglich.

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 16.03.2010 vom Vorgang Kenntnis genommen.
